

XXIII. GP.-NR
3876 /AB
14. Mai 2008
zu 3869 J

= Die Bundesministerin für europäische
und internationale Angelegenheiten

Dr. Ursula Plassnik

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag.^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 Wien

13. Mai 2008

GZ. BMiA-AT.6.10.11/0016-VI/2008

Die Abgeordneten zum Nationalrat Karl Öllinger, Kolleginnen und Kollegen haben am 14. März 2008 unter der Zl. 3869/J-NR/2008 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Beratungsverträge und Studien“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3:

Es wurden Verträge mit zwei Beratungsunternehmen über insgesamt EUR 53.760,-- abgeschlossen. Es handelt sich dabei um die Firma PwC Corporate Finance Beratung GmbH, die zwei Betriebskostenvergleiche durchgeführt hat (Kosten EUR 12.000,-- bzw. 18.000,--) sowie um die Firma Neumann International, die als unabhängiger Personalberater zwei Mal im Zusammenhang mit der Aufnahme von Bediensteten in den auswärtigen Dienst hinzugezogen wurde (Kosten jeweils EUR 11.800,--).

Zu Frage 4:

Abgesehen von allgemeinen Steuer- und Rechtsberatungen wurden von der Austrian Development Agency (ADA) im Bereich der eigentlichen Unternehmensberatung im Jahr 2007 Aufträge für Beratungsleistungen im IT-Bereich im Wert von knapp EUR 83.000,-- an die Firma IT-Ziviltechniker Prentner erteilt.

.J2

- 2 -

Darüber hinaus vergibt die Austrian Development Agency (ADA) im Rahmen ihrer Tätigkeit auf der Basis von Ausschreibungen regelmäßig Aufträge an externe KonsulentInnen, um sich so jene für die Umsetzung ihres Jahresprogramms nötige Expertise zu sichern, die sie selbst nicht bereitstellen kann. Solche Bereiche sind z.B. Wasser und Abwasser, Mobilität oder Energie. Dabei handelt es sich um Konsulentenleistungen und nicht um Unternehmensberatung im eigentlichen Sinne.

Zu den Fragen 5 bis 8:

Im Jahre 2007 wurden durch mein Ressort keine Studien, Untersuchungen und sonstige Aufträge mit wissenschaftlichem Hintergrund vergeben.

Weswuh